

# Jahresbericht

Verein Forum BGM – Betriebliches  
Gesundheitsmanagement im Kanton  
Aargau

1. Januar 2012 – 31. Dezember 2012

## Inhaltsverzeichnis

|   |           |
|---|-----------|
| <b>1. Einleitung und Überblick.....</b>           | <b>3</b>  |
| <b>2. Vereinsmitgliedschaften .....</b>           | <b>4</b>  |
| <b>3. Vereinsorganisation.....</b>                | <b>4</b>  |
| 3.1 Personelle Änderungen im Vorstand.....        | 5         |
| 3.2 Vorstandssitzungen und Arbeitsgruppen .....   | 5         |
| 3.3 Vereinsversammlung.....                       | 6         |
| <b>4. Vereinsangebot .....</b>                    | <b>6</b>  |
| 4.1 BGM-Standortgespräche und BGM-Halbtage .....  | 7         |
| 4.2 Weiteres Angebot des Vereins Forum BGM.....   | 7         |
| <b>5. Veranstaltungen und Referate .....</b>      | <b>7</b>  |
| 5.1 Zweite kantonale BGM-Tagung .....             | 7         |
| 5.2 Weitere Veranstaltungen und Referate .....    | 10        |
| <b>6. Kommunikationsaktivitäten .....</b>         | <b>11</b> |
| 6.1 Mini-Magazin «Erfolgsdünger» .....            | 11        |
| 6.2 Newsletter .....                              | 11        |
| 6.3 Webseite und Mitgliederbereich.....           | 11        |
| 6.4 Forums-Mappe .....                            | 11        |
| <b>7. Partnerschaften.....</b>                    | <b>12</b> |
| <b>8. Ausblick auf das Vereinsjahr 2013 .....</b> | <b>12</b> |

# 1. Einleitung und Überblick

Im Jahr 2012 ist es dem Verein Forum BGM gelungen, seinen Bekanntheitsgrad im Kanton Aargau weiter zu steigern und insgesamt 28 neue Vereinsmitglieder zu gewinnen. Die folgenden Bilder zeigen einige Aspekte der erfolgreichen Vereinsarbeit.



## Zweite kantonale BGM-Tagung «Sich und andere gesund führen – für mehr Motivation und Produktivität im Betrieb» 29. November 2012

Über 200 Personen – hauptsächlich Führungskräfte und Personalverantwortliche – aus dem Kanton Aargau besuchten die zweite kantonale BGM-Tagung im Tägi Wettingen.



## Ordentliche Vereinsversammlung 8. März 2012

Zum ersten Mal fand die Vereinsversammlung in einem Betrieb statt. Die Teilnehmenden hatten die Gelegenheit, den Produktionsstandort der ABB Turbo Systems AG in Klingnau zu besichtigen und ein Referat zum Thema «Ergonomie» zu hören.



## Umstellung auf den Online-Newsletter

Im April wurde zum ersten Mal der Newsletter in einem neuen Online-Format verschickt. Mittlerweile zählt der Newsletter, der im Jahr 2012 fünfmal verschickt wurde und Beiträge rund um das Thema «Gesundheit am Arbeitsplatz» beinhaltet, über 350 Abonnenten.



## Lancierung des Mini-Magazins «Erfolgsdünger»

Im Herbst 2012 wurde das Mini-Magazin «Erfolgsdünger» lanciert. Das Mini-Magazin zeigt auf, was im Verein läuft und beinhaltet zu einem bestimmten Schwerpunkt – dieses Jahr passend zur BGM-Tagung mit Thema «Gesundheit und Führung» - Tipps, Anregungen, Hintergrundinformationen sowie einen Praxisbericht.

## 2. Vereinsmitgliedschaften

Folgende Betriebe/Institutionen und Einzelpersonen sind im Jahr 2012 dem Verein Forum BGM beigetreten:

1. SwedSwiss - Ahlén Consulting, Unterentfelden
2. LB Logistikbetriebe AG, Baden
3. StWZ Energie AG, Zofingen
4. vpod Aargau/Solothurn Schweizerischer Verband des Personals öffentlicher Dienste, Aarau
5. Aviando Professionals AG, Wettingen
6. Alters- und Pflegeheim Steinfeld, Suhr
7. Pro Infirmis Aargau, Aarau
8. Alterszentrum Fislisbach, Fislisbach
9. Estermann Baumanagement GmbH, Geuensee
10. Schützen Rheinfelden AG, Rheinfelden
11. Aargauischer Ärzteverband, Dättwil
12. ask! Beratungsdienste für Ausbildung und Beruf Aargau, Aarau
13. Vindonissa Technologies AG, Nussbaumen
14. Aargauische Stiftung Suchthilfe ags, Aarau
15. Klarpunkt, Zürich
16. GastroAargau, Unterentfelden
17. Departement Bildung, Kultur und Sport (BKS), Abteilung Volksschule, Aarau
18. Florinda Cocca, Rümlang (Privatperson)
19. Hansueli Riesen, Rümlang (Privatperson, zuvor Vorstandsmitglied)
20. Coop Rechtsschutz AG, Aarau
21. Integra, Stiftung für Behinderte im Freiamt, Wohlen
22. Moser's Backparadies, Baden
23. los Mensch & Arbeitswelt, Aarau
24. Spitex Dottikon, Villmergen und Umgebung, Villmergen
25. Franz Erni, Seengen (Privatperson)
26. Regionale Verkehrsbetriebe Baden-Wettingen (RVBW) AG, Wettingen
27. Katja Eisenhut, Beinwil (Privatperson)
28. Lüscher & Zanetti AG, Muhen

Damit zählt der Verein per Ende 2012 65 Vereinsmitglieder.

## 3. Vereinsorganisation

Im Vorstand des Forums BGM kam es im Jahr 2012 zu einigen Wechseln. Des Weiteren wurde zum ersten Mal die ordentliche Vereinsversammlung in einem Betrieb des Vereins durchgeführt sowie mit einer Betriebsbesichtigung und einem Referat gekoppelt. Zudem fanden zur Entwicklung des weiteren Vereinsangebots diverse vereinsinterne Workshops statt.

## 3.1 Personelle Änderungen im Vorstand

Folgende Personen traten im ersten Halbjahr aus dem Vorstand des Forums BGM zurück:

- Peter Lüscher, Aargauische Industrie- und Handelskammer
- Heinz Roth, Schweizerischer Versicherungsverband
- Stefan Leemann, Amt für Arbeit und Wirtschaft
- Hansueli Riesen, ABB Turbo Systems AG

Folgende Personen wurden an der Vereinsversammlung vom 8. März 2012 neu in den Vorstand des Forums BGM gewählt:

- Philip Schneider, Aargauische Industrie- und Handelskammer
- Remo Kury, ABB Schweiz
- Ursula Bubendorff, Helsana

## 3.2 Vorstandssitzungen und Arbeitsgruppen

Die Vereinsmitglieder hatten die Möglichkeiten, an mehreren Workshops mitzuwirken. Der Vorstand traf sich im Jahr 2012 an drei Sitzungen.

### Vorstandssitzungen

Der Vorstand traf sich im 2012 für drei Vorstandssitzungen:

- 25. Januar 2012
- 14. Mai 2012
- 23. August 2012

### Planung zweite kantonale BGM-Tagung

Um Inhalt und Form der zweiten kantonalen BGM-Tagung zu definieren, wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich am 29. März 2012 traf.

In der Arbeitsgruppe unter Leitung von Esther Studer wirkten mit: Peter Fröhlich (AGV, Vorstand), Philip Schneider (AIHK, Vorstand), Jeannette Rennhard (Neue Aargauer Bank AG, Vorstand), Maria Inés Carvajal (Departement Gesundheit und Soziales, Präsidium), Ursula Bubendorff (Helsana, Vorstand und Hauptsponsor der Tagung), Edith Saner (Kantonsspital Baden, Vorstand), Werner Richner (Trinamo AG).

### Auslege-Workshop BGM-Angebote im Verein

Am 20. April 2012 fand ein vereinsinterner Auslege-Workshop mit den folgenden Zielen statt:

- Bestehendes Netzwerk im Bereich Gesundheit sichtbar machen
- Überblick erhalten über die Angebote von Gesundheitsanbietern im Verein
- Überblick erhalten über die internen Angebote von Betrieben im Bereich Gesundheit
- Sammlung von Inputs, Empfehlungen und Kriterien zur erfolgreichen Vernetzung von Wissen rund um das Thema «Arbeit und Gesundheit» im Verein

Im Workshop konnten zahlreiche Empfehlungen für die Verstärkung der Netzwerk-Aktivitäten innerhalb des Vereins gesammelt werden. Ausgehend von diesem Workshop wurde beschlossen, die Vernetzung unter den Vereinsmitgliedern zu verstärken und zu diesem Zweck den Online-Mitgliederbereich auszubauen, so dass jedes Vereinsmitglied

ein Profil anlegen und somit sichtbar machen kann, was es im Bereich BGM für seine Mitarbeitenden macht und/oder was für Dienstleistungen es im Bereich BGM anbietet.

Am Workshop unter Leitung von Esther Studer wirkten mit: Ursula Bubendorff (Helsana, Vorstand), Kurt Röthlisberger (Stiftung aarau eusi gesund Stadt), Peter Fröhlich (AGV, Vorstand), Peter Kleefstra (Physio Training Buchs), Thomas Rohrer (Alterszentrum Fislisbach), Jeannette Rennhard (Neue Aargauer Bank AG, Vorstand), Brigitta Schneider-Knell (Schneider Beratungen), Daniel Lehner (Klinik im Hasel), Jean Pierre Stilli (Trinamo AG), Beatrice Wetzler (Trinamo AG), Esther Gossweiler (Klarpunkt), Markus Schmid (ssc-optimiert GmbH), Flavio de Nando (Aviando Professionals AG), Daniel Oechlin (Aargauischer Ärztenverband), Maria Inés Carvajal (Departement Gesundheit und Soziales, Präsidium).

### Profilierstellungs-Workshop

Am Profilerstellungs-Workshop, der am 13. November 2012 stattfand, hatten die Teilnehmenden die Gelegenheit den bereits erstellten Prototypen für den erweiterten Mitgliederbereich kennenzulernen sowie ihre Inputs und Anregungen zur Optimierung einzubringen.

In der Arbeitsgruppe wirkten mit: Ursula Bubendorff (Helsana, Vorstand), Therese Siegrist (Kantonsspital Baden, Vertretung Edith Saner, Vorstand), Thomas Rohrer (Alterszentrum Fislisbach), Werner Richner (Trinamo AG), Esther Gossweiler (Klarpunkt), Vilma Müller (Departement Gesundheit und Soziales, Vertretung Maria Inés Carvajal), Dani Eicher (Eicher Online, Webentwicklung).

## **3.3 Vereinsversammlung**

Die ordentliche Vereinsversammlung fand am 8. März 2012 statt. Das vorgeschlagene Tätigkeitsprogramm sowie das vorgestellte Budget, das zuvor vom Vorstand geprüft worden war, wurden einstimmig verabschiedet.

Nebst dem offiziellen Teil hatten die Teilnehmenden die Gelegenheit an einer Betriebsbesichtigung bei der ABB Turbo Systems AG in Klingnau teilzunehmen. Dieser Produktionsstandort wurde 2008 nach ergonomischen Kriterien erbaut. Im Anschluss an die Besichtigung gab es von Heikki Hellsten, Physiotherapeut beim ifa Institut für Arbeitsmedizin, ein Fachreferat zum Thema «Ergonomie».

Insgesamt nahmen rund 25 Personen an der Vereinsversammlung teil. Es war das erste Mal, dass die Vereinsversammlung mit einer Betriebsbesichtigung und einem Referat gekoppelt war. Das neue Konzept stiess bei den Vereinsmitgliedern auf sehr gute Resonanz.

## **4. Vereinsangebot**

Das kostenlose Vereinsangebot, welches das Forum BGM im 2011 lanciert hatte, wurde im Jahr 2012 gut genutzt. Des Weiteren machte sich der Verein intensiv Gedanken

darüber, wie er sein Vereinsangebot in den Folgejahren für die bestehenden Mitglieder ausbauen kann.

## 4.1 BGM-Standortgespräche und BGM-Halbtage

Um Betriebe im Kanton Aargau zu motivieren, BGM-Massnahmen umzusetzen und ihnen dabei eine praxisnahe Unterstützung zu bieten, haben sämtliche Aargauer Betriebe, die Gelegenheit ein kostenloses BGM-Standortgespräch zu nützen. Betriebe, die dem Verein beitreten, können zudem von einem kostenlosen BGM-Halbtage profitieren. Dieses individuelle Beratungsangebot wurde im Jahr 2012 gut genutzt. Zudem sind bereits für das erste Halbjahr 2013 einige BGM-Standortgespräche und BGM-Halbtage gebucht.

| Leistung  | Anzahl Durchführung |
|---|---------------------|
| Standortgespräch zum Thema BGM  | 25                  |
| BGM-Halbtage  | 12                  |
| Fachliche Unterstützung bei BGM-Projekten und BGM-Massnahmen / Anfragen zu spezifischen BGM-Themen im Betrieb | 8                   |

Die BGM-Halbtage wurden zu verschiedenen Themen genutzt – von Absenzenmanagement über Stress bis hin zu Führungssensibilisierungen und Unterstützung bei konzeptionellen BGM-Arbeiten.

## 4.2 Weiteres Angebot des Vereins Forum BGM

Im Jahr 2012 setzte sich der Verein Forum BGM damit auseinander, wie er seinen Vereinsmitgliedern einen weiteren Nutzen und Mehrwert bieten kann. Als erste Massnahme dieser Diskussionen wurde beschlossen, den Mitgliederbereich weiter auszubauen (siehe Punkt 3.2). Zudem wurden mit diversen Organisationen erste Gespräche geführt und Abklärungen getroffen, was für Sonderangebote und Rabatte sie für Vereinsmitglieder des Forums BGM zur Verfügung stellen könnten. Die Arbeit an zusätzlichen Angeboten für Vereinsmitglieder wird im 2013 fortgesetzt.

## 5. Veranstaltungen und Referate

In Sachen Veranstaltungen konzentrierte sich das Forum BGM vor allem auf die Planung, Organisation und Durchführung der zweiten kantonalen BGM-Tagung, die dieses Jahr am 29. November 2012 im Tägi Wettingen stattfand. Des Weiteren war das Forum BGM an diversen Veranstaltungen präsent, um eine breitere Öffentlichkeit auf das Forum BGM und sein Angebot aufmerksam zu machen.

### 5.1 Zweite kantonale BGM-Tagung

Am 29. November 2012 fand die zweite kantonale BGM-Tagung zum Thema «Sich und andere gesund führen – für mehr Motivation und Produktivität im Betrieb» im Tägi Wettingen statt. Der kostenlose Anlass wurde von mehr als 200 Personen – hauptsächlich Führungskräfte und Personalverantwortliche aus dem Kanton Aargau – besucht.

Im Folgenden sind die wichtigsten Informationen zum Anlass zusammengestellt:

|                         |  |  |
|-------------------------|--|--|
| Datum und Zeit          | 29. November 2012,<br>14.30 bis 18.00 mit anschliessendem Apéro  |  |
| Ort                     | Tägi Wettingen   |  |
| Thema                   | Führung und Gesundheit   |  |
| Titel der Veranstaltung | «Sich und andere gesund führen –<br>für mehr Motivation und Produktivität im Betrieb»  |  |
| Zielpublikum            | Der Anlass richtete sich an Unternehmerinnen und<br>Unternehmer von Betrieben jeglicher Grösse,<br>Führungskräfte, Personalfachleute sowie weitere<br>Schlüsselpersonen im Bereich Betriebliches<br>Gesundheitsmanagement und Arbeitssicherheit aus dem<br>Kanton Aargau |  |
| Programm                | 14.30  | Eintreffen, Registration und Begrüssungskaffee   |
|                         | 15.00  | <b>Eröffnung der Tagung</b><br>Dr. Markus Dieth, Gemeindeammann<br>Wettingen und Grossrat<br>Peter Fröhlich, stv. Geschäftsführer<br>Aargauischer Gewerbeverband   |
|                         | 15.20  | <b>Fachinput</b><br>«Gesund führen und gesund bleiben – auf was<br>kommt es an?»<br><br>Dr. Marc Wülser, selbständiger<br>Unternehmensberater und Fachspezialist,<br>Inhaber der Wülser Inversini<br>Organisationsberatung                                     |
|                         | 16.00  | <b>Aus der Praxis für die Praxis</b><br>Wie ein Unternehmen das Thema «Gesundheit<br>und Führung» umsetzt: Handlungsanleitungen,<br>Tipps und Anregungen<br><br>Paul Auf der Maur, stv. Produktionsleiter<br>Victorinox  |
|                         | 16.40  | Pause  |
|                         | 17.10  | <b>Podiumsgespräch</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Dr. Marc Wülser, Wülser Inversini<br/>Organisationsberatung</li> <li>▪ Paul Auf der Maur, Victorinox</li> <li>▪ Oliver Conrad, Meier Holzbau AG und<br/>Vorstandsmitglied Forum BGM</li> </ul> |
|                         | 17.50  | <b>Abschluss und Unterstützung Forum BGM</b><br>Maria Inés Carvajal, Präsidentin Forum BGM   |
|                         | Zwischen-<br>durch   | <b>Denkanstösse dazwischen</b><br>Simon Libsig, Sprachkünstler, Autor und<br>Gewinner des Swiss Comedy Awards 2009   |
|                         | 18.00 Uhr  | Apéro riche, Networking, Erfahrungsaustausch   |



|                         |   |
|-------------------------|---|
| Eintrittspreis          | kostenlos   |
| Partner                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kanton Aargau</li> <li>▪ Aargauischer Gewerbeverband</li> <li>▪ Aargauische Industrie- und Handelskammer</li> </ul>  |
| Sponsoring              | <p>Hauptsponsoren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gesundheitsförderung Schweiz (im Rahmen des bestehenden Vertrages)</li> <li>▪ Migros Aare</li> <li>▪ Helsana</li> </ul> <p>Weitere Sponsoren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Klinik Barmelweid</li> <li>▪ Aviando Professionals AG</li> <li>▪ ABB Schweiz</li> <li>▪ PDAG</li> <li>▪ Trinamo</li> <li>▪ Kantonsspital Baden</li> </ul>  |
| Weitere Partnerschaften | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Suchtprävention Aargau: Betreiben eines Bücherstandes</li> <li>▪ SGAS Schweizerische Gesellschaft für Arbeitssicherheit: Diese anerkannte die Tagung als eine Fortbildungsveranstaltung (eine Einheit)</li> </ul>  |
| Teilnehmende            | Am Anlass nahmen über 200 Personen – hauptsächlich Führungskräfte und Personalverantwortliche aus dem Kanton Aargau – teil.   |
| Öffentlichkeitsarbeit   | <p>Der Anlass wurde in Zusammenarbeit mit den oben aufgelisteten Partnern mittels einer gedruckten Einladung als auch online beworben. Des Weiteren wurde eine kleine Anzahl Plakate gedruckt, welche Vereinsmitglieder in ihren Betrieben aushängen konnten. Für den Anlass wurde zudem die folgende Medienarbeit betrieben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Versand einer Medieneinladung</li> <li>▪ Versand einer Medienmitteilung</li> <li>▪ Inserat in der Aargauer Wirtschaft (kostenlos)</li> <li>▪ Präsenz auf diversen Online-Veranstaltungskalender wie beispielsweise <a href="http://www.a-z.ch">www.a-z.ch</a> oder <a href="http://www.wettingen.ch">www.wettingen.ch</a></li> </ul> |

Mit einem Antwortformular konnten die Teilnehmenden den Anlass im Anschluss evaluieren. Die Auswertung zeigt, dass die 2. Kantonale BGM-Tagung wiederum auf ein sehr positives Echo stiess. Gesamteindruck, Organisation, Programm und Referentenqualität wurden mehrheitlich als sehr gut bezeichnet.

An der Tagung wurde am Schluss wiederum das Angebot des Vereins vorgestellt. Das Echo darauf kann als sehr erfreulich bezeichnet werden:

- Rund 60 Personen registrierten sich für den Newsletter
- 14 Personen interessierten sich für eine Vereinsmitgliedschaft
- 5 Personen wünschten ein BGM-Standortgespräch

## 5.2 Weitere Veranstaltungen und Referate

Des Weiteren war das Forum BGM im Jahr 2012 an den folgenden Veranstaltungen präsent:

| Anlass  | Form der Präsenz  |
|---|---|
| <b>18. April 2012:</b><br><b>Trinationale Fachtagung</b><br><b>«Gesundheit am Oberrhein»</b>  | Das Forum BGM konnte an diesem Anlass in Karlsruhe innerhalb eines Workshops sein Angebot und seine Strategie vorstellen. Am Workshop nahmen rund 30 Personen teil. Der Aufbau und das Angebot des Forums BGM stiess in den Nachbarländern und den teilnehmenden Kantonsvertretern aus der Schweiz auf grosses Interesse. |
| <b>19. Juni 2012:</b><br><b>Gesundheitsanlass des Aargauischen</b><br><b>Gewerbeverbandes</b>   | In seinem Referat zum Thema «Gesundheit am Arbeitsplatz» machte Dr. med. Dieter Kissling, Leiter des ifa Instituts für Arbeitsmedizin, auf das Angebot des Forums BGM aufmerksam. Zudem waren am Anlass Broschüren des Forums BGM aufgelegt.  |
| <b>7. September 2012:</b><br><b>Forum für Altersfragen des Departements</b><br><b>Gesundheit und Soziales, Kanton Aargau</b>                | Am Anlass konnte Esther Studer das Angebot des Forums BGM vorstellen. In einer Workshop-Sequenz wurden anschliessend mögliche Synergien diskutiert.   |
| <b>12. September 2012:</b><br><b>Gesundheitstag des Kantonsspitals Baden</b>  | Am Anlass war das Forum BGM in Zusammenarbeit mit dem Kantonsspital Baden an einem Stand präsent, an welchem sich Interessierte über das Angebot des Forums BGM informieren konnten und diverse Unterlagen zum Thema «Umgang mit Stress» erhielten.   |
| <b>27. September 2012:</b><br><b>LAM Fachtagung zum Thema «50+» des</b><br><b>Amts für Arbeit und Wirtschaft im Kanton</b><br><b>Aargau</b> | Am Anlass wurde in der Plenumsveranstaltung das Angebot des Forums BGM vorgestellt. In einem zweiten Teil moderierte Esther Studer in Zusammenarbeit mit der Fachstellenleiterin Alter des Kantons Aargau einen Workshop zum Thema «Arbeit und Gesundheit 50+».   |
| <b>8. November 2012:</b><br><b>Martini-Treff der Gewerbevereine Brugg</b>   | In seinem Referat zum Thema «Gesundheit am Arbeitsplatz» machte Dr. med. Dieter Kissling, Leiter des ifa Instituts für Arbeitsmedizin, auf das Angebot des Forums BGM aufmerksam. Zudem waren am Anlass Broschüren des Forums BGM aufgelegt.  |

## 6. Kommunikationsaktivitäten

Auch in kommunikativer Hinsicht lief im 2012 einiges. So wurde beispielsweise das Mini-Magazin «Erfolgsdünger» lanciert und der Newsletter in einem neuen Online-Format gestaltet.

### 6.1 Mini-Magazin «Erfolgsdünger»

Auf den Herbst 2012 wurde das Mini-Magazin «Erfolgsdünger» lanciert. Passend zum Thema der zweiten kantonalen BGM-Tagung wurde der Schwerpunkt der ersten Ausgabe auf das Thema «Gesundheit und Führung» gelegt. Das Magazin richtet sich an Führungskräfte und Personalverantwortliche von KMU, Grossbetrieben, Verwaltungen und weiteren Organisationen im Kanton Aargau, weitere Schlüsselpersonen im Bereich Betriebliches Gesundheitsmanagement (z.B. Gesundheits- oder Arbeitssicherheitsverantwortliche) und Vereinsmitglieder des Forums BGM.

Mit «Erfolgsdünger» hat das Forum BGM einen Informationskanal geschaffen, mit welchem Inputs rund um das Thema «Gesundheit am Arbeitsplatz» verbreitet werden können. Ziel ist es, die Leserinnen und Leser dazu anzuregen, das Thema im eigenen Betrieb zu reflektieren und dadurch die eine oder andere Massnahme umzusetzen. Des Weiteren soll mittels des Magazins das aktive Vereinsleben aufgezeigt und vereinsexternen Betrieben erläutert werden, wie sie von einer Mitgliedschaft des Forums BGM profitieren können.

### 6.2 Newsletter

Der Newsletter des Forums BGM wurde im März 2012 auf ein neues Online-Format umgestellt. Sämtliche Arbeiten wie der Import von Adressen, Layout-Gestaltung, redaktionelle Arbeiten etc. konnten termingerecht abgeschlossen werden, so dass der erste Online-Newsletter Ende April zum ersten Mal wie geplant verschickt werden konnte. Des Weiteren erfolgte ein Versand im Juli, September, Oktober und Dezember. Das neue Konzept kam bei den Abonnenten gemäss diversen Rückmeldungen sehr gut an. Zudem konnten wieder zahlreiche neue Abonnenten registriert werden. Mittlerweile zählt der Newsletter über 350 Abonnenten.

### 6.3 Webseite und Mitgliederbereich

Zum einen wurden auf der Webseite des Forums BGM diverse Aktualisierungen vorgenommen, über den Sommer 2012 der gesamte Wissensbereich aktualisiert und im Bereich «Aktuelles» mehr als 45 Beiträge geschaltet. Zum anderen konnte der geschlossene Mitgliederbereich aufgegleist und mit den entsprechenden Inhalten gefüllt werden. Auf diesem sind nun sämtliche vereinsinterne Dokumente zu finden. Vorstands- und Vereinsmitglieder haben dabei ein anderes Login. Des Weiteren wurde bezüglich Mitgliederbereich intensiv an dessen Ausbau gearbeitet und ein erster Prototyp für die Profilerstellung erarbeitet (siehe Punkt 3.2).

### 6.4 Forums-Mappe

Für die Standortgespräche wurde aus bestehenden Unterlagen eine Mappe konzipiert mit den wichtigsten Informationen zum Angebot des Vereins sowie seinen Partnern. Die Mappe beinhaltet nebst einer Kurzpräsentation des Forums BGM die Broschüre des

Vereins sowie Broschüren von Gesundheitsförderung Schweiz und Informationsmaterial zu aktuellen Anlässen oder Kampagnen im Kanton Aargau.

## 7. Partnerschaften

Hinsichtlich Partnerschaften fanden im Jahr 2012 diverse Gespräche statt.

### Aargauischer Gewerbeverband (AGV) und Aargauische Industrie- und Handelskammer (AIHK)

Zur grossen Freude des Forums BGM haben sich der Aargauische Gewerbeverband (AGV) und die Aargauische Industrie- und Handelskammer (AIHK) dazu entschlossen, nicht nur bei der BGM-Tagung, sondern über das ganze Jahr hinweg als offizielle Partner des Forums BGM aufzutreten.

### Kanton Aargau, Departement Gesundheit und Soziales

Trotz diversen Budgetkürzungen hat das Departement Gesundheit und Soziales des Kantons Aargau zugesichert, auch in den folgenden Jahren die Geschäftsstelle des Forums BGM zu finanzieren.

### Gesundheitsförderung Schweiz

Da der Unterstützungsvertrag mit Gesundheitsförderung Schweiz Ende 2012 ausläuft, kam es im August 2012 zu einem Treffen zwischen dem Forum BGM und Gesundheitsförderung Schweiz, um eine weitere finanzielle Unterstützung zu besprechen. Mittlerweile liegt die Zusage per Mail vor, dass Gesundheitsförderung Schweiz das Forum BGM auch die nächsten drei Jahre finanziell unterstützen wird. Ein Vertrag konnte aber noch nicht unterzeichnet werden.

### Suva

In einem Gespräch mit der Suva (Schweiz) wurde im August 2012 eine mögliche Zusammenarbeit und Partnerschaft diskutiert. Inwiefern sich die Suva ein Engagement beim Forum BGM vorstellen kann, wird anfangs 2013 entschieden.

## 8. Ausblick auf das Vereinsjahr 2013

Im 2013 gilt es, das Forum BGM im Kanton Aargau noch bekannter zu machen und für die bestehenden Vereinsmitglieder zusätzliche Angebote zu schaffen. Aufgrund der registrierten Anfragen für Standortgespräche und BGM-Halbtage ist davon auszugehen, dass das Forums-Angebot von neuen Mitgliedern weiterhin rege genutzt werden wird. Im kommunikativen Bereich steht vor allem die Umsetzung des erweiterten Mitgliederbereichs mit den Profilen an. Ebenfalls ist bereits beschlossen, dass es wieder eine kantonale BGM-Tagung geben soll. Sämtliche weitere Aktivitäten des Vereins werden zusammen mit dem Vorstand in der ersten Sitzung des Jahres 2013 erarbeitet.